Marcus M. Lübbering

ACADEMIE KLOSTER EBERBACH

Impuls zur Meditations-Woche vom 2. bis 8. Juni 2025

Zitat (Marie von Ebner-Eschenbach, 1830 – 1916, österreichische Schriftstellerin):
„Wir suchen die Wahrheit, finden wollen wir sie aber nur dort, wo es uns beliebt."

Impuls:
In der Woche vor Pfingsten geht es in der Academie Kloster Eberbach in einem Vortrag des renommierten Journalisten und Medienmanagers Dr. Rainer Esser im Rahmen der „Eberbacher Impulse" um das Thema „Qualitätsmedien". Das ist ein derzeit zunehmend kontrovers diskutiertes Thema, nicht nur in unserem Land. Warum ist das so?

Ich glaube, ein Grund ist, dass sich hinter dieser Debatte auch eine unbefriedigte Suche nach Wahrheit verbirgt, die uns Menschen nicht erst seit Pontius Pilatus und seiner Frage „Was ist Wahrheit?" oft in einer quälenden Ungewissheit lässt. Schon im biblischen Paradies wurde die Wahrheit „verbogen" und so ausgelegt, dass der Mensch ins Verderben stürzte. Heute scheint mir eine analoge Gefahr zu bestehen: Wir leben in der freiesten aller Gesellschaften, aber unsere Freiheit ist unter anderem dadurch bedroht, dass sie zunehmend ausgenutzt wird, um die Menschen mit Informationen und Nachrichten – ob richtig oder falsch – zu beeinflussen, ihnen Angst zu machen oder sie zu „framen", sodass sie am Ende nur noch reflexartig und angstgetrieben „funktionieren" und sich allzu leicht dem Verhalten des Mainstreams oder der Meinungsführer aus der eigenen „Blase" anschließen. Was aber kann man dagegen tun, und - wahrscheinlich noch wichtiger - gegen das Gift des Misstrauens, das schon die Schlange im Paradies verbreitet hat, sodass nichts mehr gilt? Journalisten, die ein hohes Qualitätsethos haben, sind hier sicher ein Segen.

Ein anderer Aspekt scheint mir aber bei all dem auch wichtig: Dass wir selbst einen Maßstab haben, an dem wir die Nachrichten, Meldungen und Meinungen, die uns inzwischen im Sekundentakt erreichen, messen können. Entscheidend ist wohl, dass wir uns dabei an etwas orientieren können, das größer ist als alle Informationen, die auf uns niedergehen. Wichtig dabei ist, sich darauf zu besinnen, dass vor allem in der Tiefe unseres Herzens eine bleibende Wahrheit zu finden ist, die bei aller sonstigen Unsicherheit im Leben Bestand hat. Wenn wir diese Wahrheit erfahren oder wenn wir uns nur bewusst auf den Weg zu ihr machen, wird uns das bei allem, was um uns herum geschieht, gemeldet und kommentiert wird, gelassener und reflektierter machen. Die Erdung in unserem Innersten mag zwar in einer von medialen Hypes getriebenen Gesellschaft eine große Herausforderung sein, sie kann uns aber davor bewahren, bei aller Kontroverse die Orientierung zu verlieren. Nehmen wir uns also Zeit dafür!

Überleitung in die Stille:
Was ist die entscheidende Wahrheit, die alles zusammenhält, an der wir uns aufrichten und unser Leben und Handeln sowie unseren Umgang mit allem, was an Nachrichten auf uns einströmt, ausrichten können? Die Antwort auf diese Frage wird je nach Herkunft und Erfahrung unterschiedlich ausfallen. Aber es ist wichtig, dass wir uns auf den Weg nach Innen machen. Wenn wir alles loslassen und nicht nur jene Wahrheit suchen, die uns beliebt, kann uns die Stille eine Erfahrung schenken, die uns auch wieder auf andere zugehen lässt. Gerade im Bewusstsein von Pfingsten sollten wir auf diesen Geist des offenen Miteinanders vertrauen. Ma-ra-na-tha – komm, Herr…

Academie Kloster Eberbach – Werte in Wirtschaft und Gesellschaft e.V., Kloster Eberbach, 65346 Eltville
POST-ANSCHRIFT Siegfriedring 10, 65189 Wiesbaden TEL +49 (0) 160 – 95 81 20 80 MAIL info@kloster-academie.de
WEB www.kloster-academie.de BANK Deutsche Bank Wiesbaden IBAN DE60 5107 0021 0400 1590 00
VORSTAND Marcus M. Lübbering (Vors.), Edgar Salzmann (Stv. Vors.), Thomas Köhler (Schatzmeister), Susanne Modrow (Schriftführerin), Klaus Hamburger, Dr. Beate Martens-Düring, Stefan Viertel, Thomas Zimmermann VEREINSREGISTER Nr. 4227